

Häusliche Gewalt in der Beratung

Erkennen, Ansprechen, Weitervermitteln (Vertiefungsseminar gemäß PräVO)

Häusliche Gewalt ist in vielen Beratungssituationen präsent – oft ohne dass sie ausgesprochen wird. Betroffene kommen mit Schulden, Wohnungsnot oder Antragsfragen, und hinter dem äußeren Anlass stehen Kontrollverhältnisse, Angst und Abhängigkeit. Berater*innen stehen damit vor der Frage, wie sie häusliche Gewalt erkennen, ansprechen und Betroffene gut weitervermitteln können – ohne sich zu überfordern, ohne die betroffene Person unter Druck zu setzen und ohne Teil der Kontrolldynamik zu werden, die Täter*innen aufbauen.

Die Fortbildung vermittelt fachliches Grundlagenwissen zu Formen häuslicher Gewalt sowie zu Täter*innenstrategien und schult die Wahrnehmung verbaler, nonverbaler und kontextueller Warnsignale. An Fallvignetten wird geübt, häusliche Gewalt im Beratungsgespräch professionell zu thematisieren und Betroffene tragfähig in das Hilfesystem weiterzuleiten.

Wissen:

Die Teilnehmenden kennen die Formen häuslicher Gewalt, die typischen Strategien gewaltausübender Personen sowie die rechtlichen Grundlagen (Gewaltschutzgesetz, Schweigepflicht, § 8a SGB VIII) und die zentralen Strukturen des Hilfesystems.

Können/Handlungsfähigkeit:

Die Teilnehmenden können verbale, nonverbale und kontextuelle Warnsignale wahrnehmen, häusliche Gewalt im Beratungsgespräch offen und ohne Druck ansprechen und Betroffene professionell an spezialisierte Stellen weitervermitteln.

Einstellung/Haltung:

Die Teilnehmenden entwickeln eine Haltung, die Ambivalenz aushält, nicht die Trennung, sondern Sicherheit und Selbstbestimmung der Betroffenen ins Zentrum stellt und die eigene Beraterrolle reflektiert von einer Retter*innenrolle abgrenzt.

Transfer in die Praxis/Potenziale:

Die Teilnehmenden übertragen die erarbeiteten Formulierungen, Beobachtungsraster und Dokumentationsstandards in ihren Beratungsalltag, erkennen Spaltungsversuche im eigenen Hilfenetzwerk und nutzen Supervision sowie kollegiale Beratung als festen Bestandteil ihrer Fallarbeit zu häuslicher Gewalt.

Nummer

48027-004

Datum

02.03.2027

Zeit

10:00 - 16:00 Uhr

Ort

Web-Seminar mit
Zoom

Zielgruppen

Alle fachlich Interessierten

Referent/in

Sonja Peters
Supervisorin
Beraterin

Teilnehmende (max.)

25

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

75.00 €

Normaler Preis für Externe

90.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

0.40

Hinweis

Die Veranstaltung ist gemäß der Präventionsordnung als Vertiefungsveranstaltung anerkannt.

Ansprechpartner/in

Sebastian Schiffer

Unterrichtsstunden

6